



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Langfurth

Jahr 2021

Freitag, den 17. Dezember 2021

Ausgabe 13 / Weihnachtsausgabe 2021



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



zunächst möchte ich die Gelegenheit dazu nutzen, um mich bei all denjenigen Kindern aus unserem Gemeindegebiet zu bedanken, die sich in diesem Jahr, mit Ihren sehr gelungenen Werken, an unserer „**Aktion Weihnachtsfenster**“ beteiligt haben. Ihr habt unserem Rathaus dadurch nicht nur ein einzigartiges (vor-)weihnachtliches Erscheinungsbild beschert, sondern auch für ein wunderschönes und individuelles Titelbild unseres Weihnachtsbriefes gesorgt. Natürlich haben wir auch Euren Weihnachtsbaumschmuck aus dem vergangenen Jahr wieder hervorgeholt und das Rathausinnere damit dekoriert.



Bild: privat



Auch das diesjährige Weihnachtsfest und den bevorstehenden Jahreswechsel möchte ich einmal mehr zum Anlass dazu nehmen, um all denen aus unserer Bevölkerung zu danken, die mit ihrem Einsatz und ihrem Engagement aktiv daran mitgearbeitet haben, unsere schöne Gemeinde lebens- und vor allem lebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt ganz besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen beruflich oder ehrenamtlich - auf karitativem, sportlichen oder kulturellen Gebiet - beteiligt haben. Ich danke den Mitgliedern des Gemeinderates mit unserem 2. und 3. Bürgermeister, meinen Kolleginnen und Kollegen im Rathaus, dem Bauhof sowie den Freiwilligen Feuerwehren und dem Kindergarten- und Schulpersonal recht herzlich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Sie alle haben mit Ihren Anstrengungen einem zweiten - von „Corona“ geprägten - Jahr getrotzt und sich den damit verbundenen Herausforderungen mit Bravour gestellt.



Eine Vielzahl an Ereignissen und Aufgaben liegen hinter uns. Mit diesem Weihnachtsbrief möchte ich Ihren Blick nochmals auf einen kleinen Auszug von Sachverhalten lenken, die unsere Gemeinde in 2021 bewegt und gefordert haben.

Mit der Baustelleneinrichtung der Firma Launer-Bau aus Villersbronn startete Anfang/Mitte September 2021 die Baumaßnahme „**Kindergarten Ammelbruch; Generalsanierung und Krippenerweiterung**“ nun auch offiziell in deren tatsächliche Umsetzung. Die Koordination des Projektes und die erforderliche Bauaufsicht erfolgen durch das Architekturbüro von Frau Ulrike Fees aus Dinkelsbühl. Auf der Grundlage des derzeit vorliegenden Bauzeitenplanes geht die Gemeindeverwaltung aktuell davon aus, dass die Maßnahme noch im Herbst 2022 abgeschlossen werden kann.

In Bezug auf das Projekt „**Kindergarten Langfurth; Generalsanierung und Krippenerweiterung**“ mussten die politische Gemeinde Langfurth und die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ammelbruch - gegen Mitte dieses Jahres - dagegen leider einen herben Rückschlag einstecken. Die diesbezüglichen Planungen waren bereits weit fortgeschritten und es herrschte weitestgehend Einigkeit im Gemeinderat und im Kirchenvorstand im Hinblick auf die spätere Realisierung der Maßnahme. Bis zum Ablauf einer Frist für die Gewährung einer nicht unerheblich hohen Sonderförderung konnte vom zuständigen Architekturbüro jedoch leider keine genehmigungsfähige Bauplanung vorgelegt werden. Aktuell befinden sich die Verantwortlichen in Gesprächen im Hinblick auf das diesbezügliche weitere Vorgehen.

Wir freuen uns sehr, dass der laufende „**Breitbandausbau**“ - Anfang Oktober 2021 - baulich abgeschlossen werden konnte und die Haushalte in unserem Gemeindegebiet nun entweder bereits über einen direkten Glasfaseranschluss (FTTH - Langfurth-Nord, Matzmannsdorf, Schlierberg, Stöckau, Sägmühle und die Neumühle) oder eine leistungsfähige Internetbandbreite über die schon bestehenden Kupferleitungen (FTTC - Langfurth-Süd, Ammelbruch, Dorfkemmathen und Oberkemmathen) verfügen können. Für unsere Kommune ein - vor allem aus existenzieller Sicht - äußerst wichtiger Schritt in die Zukunft. Die letzten, bis weit in den November hinein, durchgeführten Asphaltierungsarbeiten im Bereich des „Bayerischen Förderverfahrens“ konnten gerade noch rechtzeitig vor dem ersten Schneefall vollständig abgeschlossen und zwischenzeitlich auch bereits abgenommen werden, so dass der diesjährige Winterdienst unseres Bauhofes dadurch nicht eingeschränkt wird. Im Rahmen der Bürgerversammlung, die am Mittwoch, den 27.10.2021 stattfand, bot sich unseren Bürgerinnen und Bürgern nochmals die Gelegenheit, sich persönlich und vor allem ausführlich von unserem Netzbetreiber, der Firma Bisping & Bisping aus Lauf an der Pegnitz, über die Baumaßnahme selbst und die damit nun zur Verfügung stehenden digitalen Möglichkeiten informieren zu lassen. Unsere Grundschule und unser Rathaus nutzen ihren vorhandenen Glasfaseranschluss (FTTH) bereits seit dem 2. Quartal 2021. Dafür mussten - noch im ersten Halbjahr 2021 - die in beiden Gebäuden notwendigen Innenverkabelungsarbeiten vollständig durchgeführt und letztendlich auch abgeschlossen werden. Die Gemeindeverwaltung beschäftigt sich derzeit intensiv, gemeinsam mit allen Beteiligten, mit der finalen fördertechnischen Abwicklung des Projektes.



Während die für den tatsächlichen Vollzug der Baumaßnahme am Ammelbrucher Kindergarten und für die Ausweisung des neuen Baugebietes „Hesselbergblick II“ erforderliche Verlegung eines Oberflächenkanals in Ammelbruch zwischenzeitlich vollständig abgeschlossen werden konnte, befindet sich das Projekt „**Kläranlage Dorfkemmathen; Anschluss an die Zentralkläranlage im Sulzachgrund**“ leider in Verzug. Die Gemeindeverwaltung und das beauftragte Ingenieurbüro gingen bis zum Redaktionsschluss dieses Weihnachtsbriefes davon aus, dass das Gewerk „Bautechnik“ die Arbeiten noch größtenteils bis zum anstehenden Jahresende abschließen kann. Das Gewerk „Maschinentechnik“ hat dagegen - aus „coronabedingten“ Gründen - schon seit längerer Zeit mit erheblichen Lieferengpässen zu kämpfen. Durch diesen baulichen Verzug verschiebt sich bedauerlicherweise auch der Zeitpunkt der finalen Abrechnung der für die beiden Kläranlagenprojekte im Sulzachgrund und in Dorfkemmathen für unsere Bürgerinnen und Bürger anfallenden Verbesserungsbeiträge voraussichtlich noch bis ins zweite Halbjahr 2022.

Im Hinblick auf die dringend notwendige Ausweisung von neuem „**Bauland**“ hat der Gemeinderat zwischenzeitlich die nächsten diesbezüglich notwendigen Schritte eingeleitet. Nachdem die Ergebnisse der in diesem Kalenderjahr durchgeführten naturschutzrechtlichen (saP) Gutachten eine tatsächliche Realisierung auch zulassen, wurden für die geplanten Baugebiete in Langfurth (Birkenbusch II) und Ammelbruch (Hesselbergblick II) nun die notwendigen Aufstellungsbeschlüsse gefasst. Für das außerdem noch geplante Baugebiet in Oberkemmatten (Brummfeld II) befindet sich der Aufstellungsbeschluss schon in der konkreten Ausarbeitung durch das Ingenieurbüro. Für das Baugebiet „Birkenfeld II“ in DorfKemmathen beabsichtigt der Gemeinderat zusätzlich, gleich zu Beginn des Jahres 2022, ein naturschutzrechtliches (saP) Gutachten - auf der Basis der aktuellen (rechtlichen) Grundlagen - zu beauftragen.

Mit einem Volumen von knapp über 9 Millionen EUR befand sich der Gesamthaushalt unserer Kommune - auch im Haushaltsjahr 2021 - wieder auf einem „Rekordniveau“. Erfreulicherweise musste die eigentlich für dieses Haushaltsjahr vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 2,1 Millionen EUR bislang nicht aufgenommen werden. Dies lag jedoch zum Beispiel auch daran, dass mit der geplanten Baumaßnahme „**Bauhof/Wertstoffhof Stöckau**“, aufgrund des derzeit noch laufenden Baugenehmigungsverfahrens, noch nicht begonnen werden konnte. Wir haben in 2021 vor allem tatkräftig in die Digitalisierung (Breitbandinfrastruktur) und den Ausbau der Kinderbetreuung (Ammelbruch) investiert. Beides äußerst wertvolle, nachhaltige und für die Zukunft unserer Kommune notwendige Aufgaben, die definitiv keinen Aufschub mehr duldeten. Mit ihrer Beteiligung an dem geplanten „**Fernwärmeprojekt**“ der Firma Eberlein leistet die Gemeinde Langfurth außerdem, voraussichtlich schon bereits ab der Heizperiode 2022/2023, neben dem Bezug von „Ökostrom“, zukünftig noch einen weiteren wertvollen Beitrag zum Klimaschutz (siehe Rubrik: „Aus dem Gemeindeleben“), welcher - als positiver Nebeneffekt - auch unseren kommunalen Haushalt nicht unerheblich entlasten wird.

Mit einer großen Freude nahmen wir gleich zu Beginn des Jahres zur Kenntnis, dass die vakante Pfarrstelle in Ammelbruch - zum 01.03.2021 - mit **Frau Pfarrerin Johanna Bogenreuther-Schlosser** wiederbesetzt werden konnte. In diesem Zusammenhang möchte ich ihr nochmals ausdrücklich für die hervorragende Zusammenarbeit danken.

Das die Sulzach hin und wieder „**Hochwasser**“ führt, darauf haben sich die Bürgerinnen und Bürger in den betroffenen Ortsteilen unserer Gemeinde schon eingestellt. Die Wassermassen, die jedoch am Freitag, den 09.07.2021 über die Ufer traten, waren selbst für die Älteren unter uns ungewöhnlich und in diesem Ausmaß bislang auch wohl nur selten dagewesen. Durch die effektive und professionelle Zusammenarbeit unserer am Einsatz beteiligten Feuerwehren sowie aller weiterer Beteiligten konnte die Gefahrenlage jedoch relativ schnell erkannt und eingedämmt werden.

Neben der alltäglich anfallenden Arbeit sorgten vor allem die zahlreichen laufenden kommunalen Projekte für eine intensivere Arbeitsbelastung innerhalb unserer Gemeindeverwaltung. Die Situation rund um die „Corona-Pandemie“ verschärfte diese Lage natürlich noch zusätzlich. Auch wenn wir diesbezüglich von den Erfahrungswerten aus 2020 profitieren konnten, so erforderten es die stetigen rechtlichen Gesetzesänderungen und Stellungnahmen verschiedenster staatlicher Institutionen doch immer wieder, die zahlreich vorhandenen Sicherheits- und Hygienekonzepte anzupassen und dienstlich erforderliche Gefährdungsbeurteilungen umzuschreiben. In diesem Zusammenhang möchte ich auch nochmals ausdrücklich meinem Vertreter im Amt - Herrn 2. Bürgermeister Horst Binder - danken, der nicht nur unsere Gemeindeverwaltung, sondern auch mich ganz persönlich, durch seinen unermüdlichen Einsatz immer wieder äußerst wertvoll unterstützt. Im August 2021 mussten wir alle - mit sehr großer Trauer - Abschied von unserem langjährigen Mitarbeitenden Herrn Hans Wolf nehmen. Neben der entsprechenden Vertretung hatte unser Bauhof in 2021 vermehrt mit Wasserrohrbrüchen zu kämpfen. Der langanhaltende Winter und der nasse Sommer sorgten für eine zusätzliche Belastung. Wir sind sehr glücklich darüber, dass wir mit Herrn Jörg Däubler, bereits zum 01.09.2021, einen kompetenten und zuverlässigen neuen Mitarbeiter für unseren Bauhof gewinnen konnten und heißen ihn in unserem Team recht herzlich willkommen.

Wie auch schon im letzten Jahr möchte ich meinen Rückblick mit statistischen Zahlen (Stand: 01.12.2021) beenden. Der Gemeinderat und dessen Ausschüsse hielten in 2021 insgesamt **23** Sitzungen ab. Insgesamt wurden **346** Tagesordnungspunkte behandelt. Stolze **207** der insgesamt **238** Beschlussfassungen endeten mit einem einstimmigen Ergebnis. Dies entspricht einem Wert von knapp **87 %**. Aktuell leben **2.162** Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde (mit Nebenwohnsitze). **17** Geburten stehen insgesamt **18** Sterbefälle gegenüber. Insgesamt **10** Paare gaben sich in unserem Standesamt das berühmte „Ja-Wort“.

Im Namen des gesamten Gemeinderates, unserer Gemeindeverwaltung, unseres Bauhofes und natürlich auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen und Ihren Familien - von ganzem Herzen - eine ruhige und schöne Weihnacht, einen zufriedenen Nachdenken über das vergangene Jahr sowie Gesundheit und Gottes reichlichen Segen für 2022.

Herzliche Grüße

Ihr 

Simon Schäffler
Erster Bürgermeister



**„Ein freundliches Wort kostet nichts,
und dennoch ist es das Schönste aller Geschenke.“**



Daphne du Maurier

Aus dem Gemeindeleben

Ein wertvoller Beitrag zum Klimaschutz

--- Bild (09.12.2021) ---

Langfurth. Voraussichtlich bereits ab der kommenden Heizperiode 2022/2023 wird die Gemeinde Langfurth ihren „CO₂-Fußabdruck“ deutlich reduzieren und - neben dem bereits praktizierten Bezug von „Ökostrom“ - einen weiteren wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Durch die Teilnahme unserer Kommune an einem gemeinsamen „**Fernwärmeprojekt**“ mit der Firma Eberlein GmbH & Co. KG und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ammelbruch wird der laufende Gemeindehaushalt außerdem noch zusätzlich und deutlich - in finanzieller Hinsicht - entlastet. Die Firma Eberlein GmbH & Co. KG betreibt bereits seit vielen Jahren eine Hackschnitzelheizung zur Versorgung der eigenen Firmengebäude in Langfurth. Über ein Wärmenetz sind auch schon Nachbarprojekte (z. B. Zahnarztpraxis) mit der bestehenden Heizzentrale verbunden und werden so mit Nahwärme aus Biomasse ganzjährig und vollständig versorgt. Die drei kommunalen Liegenschaften „Rathaus Langfurth“, „Turnhalle Langfurth“ und „Grundschule Langfurth“ sind derzeit mit eigenen - zwischenzeitlich erheblich in die Jahre gekommenen (Ausnahme: Turnhalle Langfurth) - Heizölkesseln mit Energie für Raumwärme und Brauchwassererwärmung ausgestattet. Da diese Einrichtungen alle in relativer Nähe zur bestehenden Heizzentrale der Firma Eberlein GmbH & Co. KG liegen, ist die Projektidee entstanden, vorliegend einen Wärmeverbund (Strecke: ca. 380 m) aufzubauen. Ziel des Projektes ist eine sichere, langfristige, nachhaltige und umweltfreundliche Nahwärmeversorgung, die sich durch höchstmögliche „CO₂-Neutralität“ einerseits und wettbewerbsfähige Preise andererseits auszeichnet. Unser Bild zeigt die Verantwortlichen aller am „Fernwärmeprojekt“ beteiligten Institutionen bei der Vertragsunterzeichnung.

Umgriffarbeiten erfolgreich abgeschlossen



v.l.n.r.: Herr Karl Herzog (1. Vorstand SRK), Herr GR Heinz Kern, Herr 1. Bürgermeister Simon Schäffler, Herr 2. Bürgermeister Horst Binder, Herr Wolfgang Schwab (1. Schützenmeister)
Bild: Friedrich Zinnecker

Ammelbruch. Der Umgriff rund um das Ammelbrucher Schützenhaus erstrahlt - seit wenigen Wochen - in einem völlig neuen Glanz. Während zahlreiche Mitglieder der Schützengruppe Ammelbruch sowie der Soldaten- und Reservistenkameradschaft Ammelbruch tatkräftig deren Arbeitskraft für das wirklich äußerst gelungene Projekt einbrachten, wird die Gemeinde Langfurth den Großteil der diesbezüglich angefallenen - jedoch noch nicht abgerechneten - Material- und Maschinenkosten übernehmen. In einer wahren „Rekordzeit“ von knapp zwei Monaten konnten sämtliche Pflaster- und Asphaltierungsarbeiten, noch rechtzeitig vor dem Wintereinbruch, vollkommen abgeschlossen werden. Auf das letztendliche Arbeitsergebnis können alle Beteiligten zurecht stolz sein. Stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer möchte sich die Gemeinde Langfurth ausdrücklich bei Herrn Stefan Babel, Herrn Gemeinderat Heinz Kern sowie Herrn Wolfgang Schwab (1. Schützenmeister) bedanken, die die Baustelle gemeinsam hervorragend organisiert und koordiniert haben. Ein sehr herzliches „Vergelt's Gott“ möchten wir, in diesem Zusammenhang, sowohl dem in Langfurth beheimateten Kreisbauhof, der die Maßnahme - im Hinblick auf den technischen Bereich - einwandfrei unterstützte, als auch der Firma Thannhauser Straßen- und Tiefbau GmbH (Fremdingen), für deren äußerst kurzfristigen und erfolgreichen Einsatz, übermitteln. Im Zuge des Projektes wurden nicht nur der bereits vorhandene Gehweg, die dazugehörigen Rabatten und Teile der Gemeindestraße saniert, sondern auch noch sieben zusätzliche Parkmöglichkeiten geschaffen, von denen letztendlich auch unsere Gemeinde - zum Beispiel im Hinblick auf die zukünftige Durchführung von kommunalen Veranstaltungen im Ammelbrucher Schützenhaus - profitiert.

gez. **Simon Schäffler**
1. Bürgermeister



Aus dem Rathaus

Rathaus geschlossen ...

Unser Rathaus bleibt ab **Freitag, den 24.12.2021** geschlossen und wird am **Montag, den 03.01.2022** wieder öffnen. An den regulären Arbeitstagen zwischen den Jahren (27.12.2021 bis 30.12.2021) sind wir - in dringenden Notfällen (z. B. Sterbefälle) - unter dieser Rufnummer für Sie erreichbar: 09856/9770-0 bzw. E-Mail: poststelle@langfurth.de.

Die nächsten beiden Gemeinderatssitzungen

Die nächsten beiden regulären - öffentlichen - Gemeinderatssitzungen finden am **Dienstag, den 11.01.2022 um 19:00 Uhr** in der **Turnhalle Langfurth** und am **Dienstag, den 08.02.2022 um 19:00 Uhr** ebenfalls in der **Turnhalle Langfurth** statt.

Die jeweiligen Tagesordnungen werden rechtzeitig vorher in den gemeindlichen Aushängekästen bekanntgegeben. **Zu behandelnde Anträge bzw. Unterlagen müssen jeweils mindestens zehn Tage** zuvor bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Bitte beachten Sie,



dass die Besucherinnen und Besucher von kommunalen Ausschusssitzungen, unter Berücksichtigung unseres jeweils geltenden „**Sicherheits- und Hygienekonzeptes zur Durchführung von Gemeinderats- und Ausschusssitzungen in der Turnhalle**“ und im Hinblick auf die damit verbundene, eingeschränkte Platzkapazität, freundlichst darum gebeten werden, ihre Teilnahme - nach Möglichkeit - bis 12:00 Uhr des jeweiligen Sitzungstages bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Frau Birgit Wagner, 09856/9770-13 oder Frau Nicole Freese, 09856/9770-15). **Vielen Dank für Ihr Verständnis!**

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof in Stöckau ist samstags (außer an den Feiertagen) von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet.

Das Tragen einer „FFP2-Maske“ wird auf dem kompletten Außengelände empfohlen. Im gesamten Hallenbereich ist das Tragen einer „FFP2-Maske“ dagegen Pflicht!

Ablagerungen bzw. unerlaubte Einwürfe in die Container außerhalb der Öffnungszeiten sind strafbar. Das Gelände wird videoüberwacht!

Abholtermine

Abholung „Grüne“ Tonne: Montag, 20.12.2021
Freitag, 21.01.2022

Abholung „Gelbe Säcke“: Dienstag, 28.12.2021
Dienstag, 25.01.2022

Winterdienst in der Gemeinde

Für einen reibungslosen Ablauf des Winterdienstes in diesem Jahr ist es zwingend notwendig, dass alle Wendeplatten in unserem Gemeindegebiet freigehalten werden. Sollten Fahrzeuge und/oder anderweitige Hindernisse auf den Wendeplatten parken bzw. dort abgestellt sein, bitten wir um Ihr Verständnis, dass diese vom Winterdienst weder angefahren noch geräumt werden können.

Räum- und Streupflicht im Winter

Auf die Räum- und Streupflicht in den Wintermonaten wird hiermit freundlichst hingewiesen. Jeder Hausbesitzer hat in der Winterzeit die Gehwege von Eis und Schnee zu befreien. Ist kein Gehweg vorhanden, so ist der Fahrbahnbereich auf eine Breite von 1,20 m zu räumen und zu streuen und zwar werktags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Diesbezüglich verweisen wir auf die seit dem 01.01.2021 in der Gemeinde Langfurth geltende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter.

Wasseruhren vor Frost schützen

Es wird darauf hingewiesen, dass die Wasseruhren gegen Frost zu schützen sind. Aufgefrorene Wasseruhren müssen vom jeweiligen Hausbesitzer umgehend gemeldet und durch den Gemeindebauhof kostenpflichtig ersetzt werden.

Ablesen der Wasseruhren bzw. Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren 2021

In dieser Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes liegen die Formulare zum Ablesen der Wasseruhren bei. Bitte lesen Sie ihre Zählerstände in der letzten Dezemberwoche 2021 ab und reichen Sie das ausgefüllte Formular bis zum **Montag, den 03.01.2021** wieder in der Gemeindeverwaltung ein. Bei Nichtabgabe wird der Zählerstand geschätzt.

gez. **Simon Schäffler**
Erster Bürgermeister

Das Amts- und Mitteilungsblatt für den Monat Januar 2022 erscheint am Freitag, den 14. Januar 2022. Unterlagen dafür müssen bereits bis Mittwoch 22.12.2021, 9.00 Uhr, bei

Wir gratulieren

Unsere herzlichsten Glückwünsche:

Frau Irma Fischer, Dorfkemmathen
zum 91. Geburtstag am 02. Januar 2021

Frau Karin Schlötterer, Langfurth
zum 85. Geburtstag am 09.01.2022

Überbringung kommunaler Glückwünsche

Wir bitten um Verständnis, dass Ihnen unser 1. Bürgermeister Herr Simon Schäffler (oder seine Vertreter im Amt), aufgrund der aktuellen „Corona-Lage“ und zunächst bis auf Weiteres, keine persönlichen kommunalen Glückwünsche zum Geburtstag oder zu einem Jubiläum mehr überbringen kann. Aktuell ist beabsichtigt, diesen Umstand mindestens für die Dauer einer „gelben“ oder „roten“ Stellung der sogenannten Bayerischen Krankenhausampel gelten zu lassen.

Glückwunschkarten und ggf. auch Präsente werden zukünftig wieder direkt über unsere Gemeindebotinnen verteilt.

gez. **Simon Schäffler**
Erster Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Die letzte ordentliche und öffentliche Sitzung des Gemeinderates fand am Dienstag, den 07.12.2021 in der Turnhalle Langfurth statt. Im unmittelbaren Anschluss daran wurde auch eine nichtöffentliche Sitzung abgehalten.

Feststellung der Jahresrechnung 2020

Gemeindegebiet. Dem Gemeinderat wurde, im Rahmen seiner letzten Sitzung, von Frau Geschäftsleiterin Julia Christ, das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Langfurth erläutert. Im unmittelbaren Anschluss daran informierte der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses - Herr Gemeinderat Karl Ebert - über die finalen Resultate der am Mittwoch, den 24.11.2021 durchgeführten örtlichen Rechnungsprüfungen der Gemeindekasse und der Jahresrechnung 2020.

Die Jahresrechnung der Gemeinde Langfurth wurde gemäß Artikel 102 Absatz 3 GO - für das Haushaltsjahr 2020 - mit den folgenden Ergebnissen festgestellt:

Verwaltungshaushalt: Einnahmen: 3.970.394,61 EUR
Ausgaben: 3.970.394,61 EUR

Vermögenshaushalt: Einnahmen: 4.373.711,53 EUR
Ausgaben: 4.373.711,53 EUR

Gesamthaushalt: Einnahmen: 8.344.106,14 EUR
Ausgaben: 8.344.106,14 EUR

Der Gemeinderat erteilte gemäß Artikel 102 Absatz 3 GO die Entlastung für die Jahresrechnung des Jahres 2020.

Auf den Punkt gebracht ...

- Ammelbruch.** Bezüglich der Baumaßnahme „**Kinder-garten Ammelbruch; Krippenerweiterung mit Generalsanierung**“ vergab der Gemeinderat das Gewerk „Schreinerarbeiten - Innentüren“ an die Schreinerei Wiedmann GmbH aus Dittenheim zu einem Angebotspreis von 45.193,28 EUR (brutto).

- **Dorfkemmatten.** Die Gemeinde Langfurth wird sich mit 50 % (maximal jedoch mit 2.500,00 EUR, brutto) an den - im kommenden Kalenderjahr - für den erforderlichen Wegebau und die notwendige Grabenreinigung anfallenden Kosten beteiligen. Der Gemeinderat gab einem entsprechenden Antrag der **Jagdgenossenschaft Dorfkemmatten** statt.
- **Langfurth.** Der Gemeinderat beschloss, dass sich die Gemeinde Langfurth mit einer Bezuschussung in Höhe von 5 % an den - für ein neues Lichtgewehr - anfallenden Anschaffungskosten finanziell beteiligen wird. Einem diesbezüglichen schriftlichen Antrag des **Schützenvereins „Immergrün“** wurde stattgegeben.



gez. **Simon Schäffler**
Erster Bürgermeister



Aus dem Schulverband

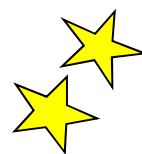
Liebe Schulfamilie,

ein „coronabedingt“ - in seiner Art und Weise - so bislang noch nicht dagewesenes Kalenderjahr liegt hinter uns. Unsere Schülerinnen und Schüler mussten sich dabei an die verschiedensten Unterrichtsformen gewöhnen. Auf das „Homeschooling“ von Januar bis Ostern folgte unmittelbar der sogenannte „Wechselunterricht“. Begrifflichkeiten, mit denen vor „COVID-19“ wohl nur die allerwenigsten unter uns etwas anfangen konnten. Natürlich sind wir alle sehr froh darüber, dass unsere Grundschule - mit den, ab den warmen Kalendermonaten, sinkenden Infektionszahlen - wieder in den geregelten Unterrichtsbetrieb umsteigen konnte. Dieser erfreuliche Umstand hält bis zum heutigen Tag noch so an, obwohl wir derzeit alle miteinander mit dem Hoch der vierten „Corona-Welle“ zu kämpfen haben. Das „Corona“ leider auch vor unseren Kindern nicht halt macht, bekamen auch unsere diesjährigen „ABC-Schützen“ zu spüren. Bereits kurz nach dem Beginn des neuen Schuljahres musste sich die gesamte 1. Klasse in Quarantäne begeben. Meinen ausdrücklichen Dank und sehr großen Respekt möchte ich in diesem Zusammenhang gegenüber unseren Lehrkräften aussprechen, die sich unermüdlich den stetig wechselnden - pandemiebedingten - Herausforderungen gestellt haben und den laufenden Unterrichtsbetrieb für unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich aufrechterhielten und natürlich noch immer aufrecht erhalten. Es ist wahrlich nicht in Worte zu fassen, wie viele schriftliche Anweisungen und (ministeriale) Vorgaben unsere Schulleitung wöchentlich und vor allem auch kurzfristig zu beachten und umzusetzen hatte. **Liebe Ulrike Horlebein, vielen Dank für Ihren diesbezüglichen Einsatz zum Wohle unserer Kinder!**

Bereits seit dem Beginn der Pandemie war und ist es der Schulverbandsversammlung äußerst wichtig, in die digitale Infrastruktur der Grundschule zu investieren. Dafür wurden von der Gemeindeverwaltung sämtliche bestehenden Fördermöglichkeiten vollständig ausgeschöpft und auch ein nicht unerheblicher Teil der vorhandenen Rücklagen unseres Schulverbandes eingebracht. Bereits seit dem Osterfest kann das schnelle Internet (Glasfaser) für den täglichen Unterrichtsbetrieb nun vollumfänglich und einwandfrei genutzt werden. Die dafür notwendigen Innenverkabelungsarbeiten im Schulgebäude wurden noch in den Osterferien gänzlich abgeschlossen. Neben der erfreulichen Tatsache, dass wir theoretisch bereits jedem vierten unserer Schüler ein Tablet zur Verfügung stellen könnten, freuen wir uns natürlich auch darüber, dass der Unterricht zwischenzeitlich mit sogenannten digitalen „Whiteboards“ (Tablettafeln) gestaltet werden kann. Diese lösten - unmittelbar nach den diesjährigen Herbstferien - unsere bisherigen, deutlich in die Jahre gekommenen, Schultafeln und Tageslichtprojektoren als Unterrichtsmittel ab. Diesbezüglich wird - zu gegebener Zeit - noch ein eigener kurzer Bericht erfolgen.

Unseren Schülerinnen und Schülern sowie unseren Pädagogenen wünsche ich, gemeinsam mit deren Familien, auch im Namen unserer Schulverbandsversammlung, erholsame Ferien, ein wunderschönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2022.

Simon Schäffler
Schulverbandsvorsitzender



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Der für den Notdienst zuständige Arzt ist unter der Telefon-Nr. 116 117 zu erfragen. Bei akuten, lebensbedrohlichen Erkrankungen ist die Rettungsleitstelle in Ansbach unter der Notruf-Nummer 112 zu erreichen. Die Öffnungszeiten der Allg. Ärztlichen KVB-Bereitschaftspraxis an der Klinik Dinkelsbühl, Crailsheimer Straße 6, 91550 Dinkelsbühl sind: Mittwoch, Freitag: 18-21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag: 9-12 Uhr und 16-19 Uhr.

Alle weiteren Bereitschaftspraxen sind auf der Internetseite www.bereitschaftsdienst-bayern.de zu finden.

Krisendienst Mittelfranken

- Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen -
Hessestrasse 10, 90443 Nürnberg, Tel.: 0911/424855-0,
www.krisendienst-mittelfranken.de



Apotheken-Notdienst

Samstag, den 25.12.2021 (1. Weihnachtsfeiertag)
Hubertus-Apotheke, Schopfloch, Tel.: 0 98 57 / 2 46

Sonntag, den 26.12.2021 (2. Weihnachtsfeiertag)
Avie-Apotheke, Dinkelsbühl, Tel.: 0 98 51 / 58 22 15

Samstag, den 01.01.2022 (Neujahr)
St. Pauls-Apotheke, Dinkelsbühl, Tel.: 0 98 51 / 34 35

Sonntag, den 02.01.2022
Apotheke vor den Toren, Dinkelsbühl, Tel.: 0 98 51 / 58 93 24

Donnerstag, den 06.01.2022 (Heilige Drei Könige)
Avie-Apotheke, Dinkelsbühl, Tel.: 0 98 51 / 58 22 15

Samstag, den 08.01.2022
Apotheke Kiderlen, Feuchtwangen, Tel.: 0 98 52 / 61 33 0

Sonntag, den 09.01.2022
Apotheke am Forst, Dientlein, Tel.: 0 98 55 / 97 52 62 6

Zahnärztlicher Notdienst

24.12.2021 Dr. Renate Göttlein, Dientlein
(Heilig Abend) Tel.: 0 98 24 / 56 28

25.12.2021 ZÄin Diana Gruber, Bechhofen
(Weihnachten) Tel.: 0 98 22 / 14 33

26.12.2021 ZÄin Diana Gruber, Bechhofen
(Weihnachten) Tel.: 0 98 22 / 14 33



31.12.2021 (Silvester)	ZÄin Renate Göttlein, Dietenhofen Tel.: 0 98 24 / 56 28
01.01.2022 (Neujahr)	ZA Harald Schattke, Feuchtwangen Tel.: 0 98 52 / 24 92
02.01.2022	Dr. Renate Göttlein, Dietenhofen Tel.: 0 98 24 / 56 28
06.07.01.2022	Dr. Stefanie Pfister, Ansbach Tel.: 0 98 1 / 24 03
08. / 09.01.2022	ZA Günther Mayer, Dürrwangen Tel.: 0 98 56 / 2 07

Vereine und Verbände

1. FC Langfurth Jahreshauptversammlung Tischtennisabteilung

Die Abteilungsleitung der Tischtennisabteilung des 1. FC Langfurth lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 08.01.2022 um 20.00 Uhr** ins Gasthaus Zweite Heimat ein. Die Versammlung findet unter Einhaltung der Hygienevorschriften bzw. Corona Regeln, welche zu diesem Zeitpunkt gelten, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht Abteilungsleitung
3. Kassenbericht
4. Bericht Rechnungsprüfer
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Bericht über die Mannschaften
7. Neuwahlen,
8. Sonstiges (Wünsche und Anträge)



Wichtige Anträge zur Jahreshauptversammlung sind mindestens 3 Tage vorher schriftlich bei der Abteilungsleitung einzureichen

gez. **Die Abteilungsleitung**



Fischereiverein Dinkelsbühl e. V.

Fischereischein 2022: nähere Infos auf unserer Homepage
www.langfurth.de

Stellenanzeige

OMEXOM

Die Omexom Kurz Leistungsbau GmbH bietet Leistungen rund um Energie-Infrastrukturen von der Übertragung und Umwandlung bis hin zur Verteilung von Energie an. Die Marke Omexom erwirtschaftet weltweit in über 36 Ländern mit mehr als 23.000 Mitarbeitenden einen Umsatz in Höhe von 4 Mrd. € und befindet sich stets auf Wachstumskurs.

Wir suchen für Langfurth und Stimpfach

- Bauleiter m/w/d
- Elektromonteur m/w/d
- Kolonnenführer m/w/d
- Maschinenisten m/w/d (Bagger, LKW, Radlader)
- Facharbeiter m/w/d (u. a. Tiefbau)
- Rohrbaumonteur m/w/d (PE, Stahl)

Wir bieten anspruchsvolle Aufgaben, viel Verantwortung, gezielte Talentförderung und attraktive Vergütung. Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie unter www.omexom.de/karriere

Bewerben Sie sich jetzt!

Omexom Kurz Leistungsbau GmbH | z. Hl. Herrn Wolfgang B. | Hauptstraße 31 | 74697 Stimpfach
T +49 7957 9002-64 | bewerbung-klb@omexom.com

POWERED BY YOUR ENERGY

VINCI

Weihnachtsgrüße

Wir wünschen euch eine
besinnliche Weihnachtszeit!

Gönnt euch eine Auszeit und genießt
das Fest mit euren Lieben.
Bleibt gesund und nutzt die Zeit,
um Energie und Kraft
für das kommende Jahr
zu tanken!



FLIESEN-PLUS GMBH

Oberkemmather Str. 10

91731 Langfurth



... was die Fliese braucht

☎ 0 98 56 / 9 22 88 90

✉ info@fliesen-plus.de

☎ 0 98 56 / 9 22 88 90

... was die Fliese braucht

System-Baustoffe ≈ Fliesenkleber ≈ Fugenmaterial ≈ Ausgleichs-
masse ≈ Abdichtungen
≈ Entkopplung ≈ Bauplatten ≈ Fliesenprofile ≈ Werkzeuge ≈
u.v.m.



Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch in ein hoffentlich
gesundes, glückliches Jahr 2022
wünscht Ihnen



PHYSIOTHERAPIE

Steffen Tremel

Physiotherapie Steffen Tremel | Hauptstraße 48 | 91731 Langfurth
✉ kontakt@physiotherapie-tremel.de ☎ 09856 922 626



AWI Eberlein GmbH

eberSHOP.de

peel plate®
G M B HVER SICH ERUNG
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro

Lechler & Kaschützka GbR

91731 Langfurth · Oberkemmatten 51

91550 Dinkelsbühl · Bahnhofplatz 1 · Tel. 09851 5556414

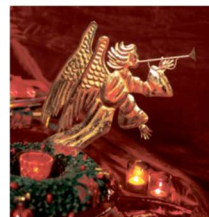
91572 Bechhofen · Wassertrüdingen Str. 2 · Tel. 09822 7271

info@luk.vkb.de · www.luk.vkb.de



Ich wünsche Ihnen frohe Weih-
nachten
und
einen guten Rutsch ins neue Jahr

Betriebsurlaub vom 24.12.2021 bis 10.01.2022
Wenn es die Coronalage zulässt bin ich gerne
ab dem 11.01.2022 wieder für Sie da.



WIR WÜNSCHEN
EINE BESINNliche
WEIHNACHTSZEIT UND EIN
GESUNDES NEUES JAHR



Hermann-Ritzer-Str. 9
86757 Wallerstein
Telefon 09081 79035

Altrathausplatz 8
91550 Dinkelsbühl

„Begleitend und beratend in allen Bereichen“

Marco Wunder - Bestattermeister

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Langfurth

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Langfurth erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Gemeindegebietes verteilt. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, aus Platzgründen die Texte sinngemäß zu kürzen. Ebenfalls ist die Gemeinde nicht für die Richtigkeit der Textinhalte von Vereinen und Verbänden verantwortlich.

- Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Langfurth, Simon Schäffler,
Hauptstraße 38, 91731 Langfurth, oder Vertreter im Amt
- Druck und Verlag:
Druckerei Andreas Kögler, Gleiwitzer Str. 11, 91550 Dinkelsbühl